

1. Für wen gelten diese Geschäftsbedingungen?

Diese Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche zwischen Ihnen als dem Kunden und mir über meinen Onlineshop www.melissa-aboutfood.de abgeschlossene Verträge. Kunden im Sinne der vorliegenden AGB sind ausschließlich Verbraucher.

Verbraucher sind natürliche Personen, die das Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließen, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

2. Mit wem und wie kommt der Vertrag zustande? Wird der Vertragstext gespeichert? Welche Schlichtungsmöglichkeiten gibt es?

2.1 Ich biete über meine Webseite die Möglichkeit, Kurse und Vorträge zum Thema Ernährung zu buchen. Hierfür stelle ich unter der Rubrik „Kurse und Termine“ eine Reservierungsmaske zur Verfügung, die Kunden bei Bedarf ausfüllen und absenden können.

Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit

Frau Melissa Gründker
Buchenweg 2a
49219 Glandorf

zustande.

2.2 Die Präsentation der Veranstaltungen auf meiner Webseite stellt kein rechtlich bindendes Vertragsangebot meinerseits dar, sondern ist nur eine unverbindliche Aufforderungen an den Kunden, eine Kursreservierung vorzunehmen. Mit der Reservierung des gewünschten Kurses geben Sie ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Dienstleistungsvertrages ab.

2.3 Bei Eingang einer Reservierung über meine Webseite gelten folgende Regelungen: Sie geben ein bindendes Vertragsangebot ab, indem Sie die vorgesehene Reservierungsprozedur erfolgreich durchlaufen.

Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

1. Auswahl des gewünschten Kurses
2. Bestätigen durch Anklicken der Buttons „Details und Anmelden“
3. Ausfüllen der Anmeldemaske mit den notwendigen Daten zur Person und Kontaktmöglichkeiten.
4. Akzeptieren von AGB und Datenschutzerklärung durch Setzen des entsprechenden Häkchens
5. Betätigung des Buttons „Senden“

Sie können vor dem verbindlichen Absenden der Reservierung durch Bestätigen der in dem von Ihnen verwendeten Internet-Browser enthaltenen „Zurück“-Taste wieder zu der Internetseite gelangen, auf der alle Termine und Kurse gelistet sind bzw. durch Schließen des Internetbrowsers den Reservierungsvorgang abbrechen. Ich bestätige den Eingang der Reservierung unmittelbar durch eine E-Mail („Auftragsbestätigung“). Mit dieser nehme ich Ihr Angebot an.

2.4 Speicherung des Vertragstextes bei Reservierungen über meine Webseite: Ich speichere den Vertragstext und sende Ihnen die Reservierungsdaten und diese AGB per E-Mail zu.

2.5 Die Europäische Kommission hat gem. Art. 14 Abs. 1 ODR-VO eine Plattform zur Beilegung von Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Online-Händlern eingerichtet. Es handelt sich hierbei um die sog. OS-Plattform. An dieser Streitbeilegungsstelle beteilige ich mich nicht.

3. Welche Preise, Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten?

3.1 Es gelten die Preise, die zum Zeitpunkt der Reservierung auf meiner Internetseite dargestellt wurden. Eine Korrektur offensichtlicher Irrtümer bleibt vorbehalten.

3.2 Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sonstige Preisbestandteile.

3.3 Die Bezahlung der Kursgebühr für Vorträge und Kurse erfolgt vorab per Überweisung bei Begleichung der Rechnung, die Sie per Mail oder Post erhalten. Der Rechnungsbetrag ist sofort und ohne Abzug fällig.

Eine Bezahlung in bar am Tag des Kurses / des Vortrages direkt vor Ort ist möglich. Bitte beachten Sie, dass eine Bezahlung mit EC- oder Kreditkarte in der Regel nicht möglich ist.

Die Rechnungen für die Einzelberatungen werden jeweils nach Durchführung per Überweisung beglichen.

4. Wie kann ich meinen Vertrag widerrufen?

Das Widerrufsrecht steht Verbrauchern zu. Der Vertrag kann dabei nach den in der Widerrufsbelehrung wiedergegebenen Bedingungen widerrufen werden. Zur Ausübung des Widerrufs können Sie das der Widerrufserklärung angehängte Muster-Widerrufsformular verwenden.

5. Wann ist das obenstehende Widerrufsrecht ausgeschlossen?

Das Widerrufsrecht besteht unter anderem nicht bzw. erlischt bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen stehen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB).

6. Welche Kündigungsbedingungen gelten?

6.1. Sie können den Vertrag ohne Angabe von Gründen nach Vertragsschluss mit einer Frist von zwei Wochen zum Veranstaltungstermin kündigen. Bei Einhaltung der Frist fällt keine Stornierungsgebühr an. Kündigen Sie den Vertrag nach Ablauf der Frist bis zu drei Tagen vor Veranstaltungstermin, fällt eine Stornierungsgebühr in Höhe von 50% der Veranstaltungsgebühr an. Kündigen Sie auch nach Ablauf dieser Frist (d.h. weniger als drei Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird die Veranstaltungsgebühr in voller Höhe berechnet.

6.2 Das Recht den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt sowohl für mich als auch für Sie unberührt. Ein wichtiger Grund auf meiner Seite liegt insbesondere dann vor, wenn eine angegebene Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.

6.2 Die Kündigung bedarf der Textform.

7. Welche Haftungsbestimmungen gelten?

7.1 Nach den gesetzlichen Bestimmungen hafte ich uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung sowie Arglist beruhen. Darüber hinaus hafte ich uneingeschränkt für Schäden, die von der Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften umfasst werden sowie im Fall der Übernahme von Garantien.

7.2 Für solche Schäden, die nicht von Ziffer 9.1 erfasst werden und die durch einfache oder leichte Fahrlässigkeit verursacht werden, hafte ich soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung von Vertragspflichten betrifft, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen (sog. Kardinalpflichten). Dabei beschränkt sich meine Haftung auf die vertragstypischen vorhersehbaren Schäden.

7.3 Im Falle leicht fahrlässiger Verletzungen solcher Vertragspflichten, die weder von Ziffer 7.1 noch 7.2 erfasst werden (sog. unwesentliche Vertragspflichten) hafte ich begrenzt auf die vertragstypischen vorhersehbaren Schäden.

7.4 Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.

8. Schlussbestimmungen

8.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern, die den Vertrag nicht zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken abschließen, gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

8.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – Osnabrück.

8.3 Vertragssprache ist Deutsch.